



KOORDINATOR*INNEN- WORKSHOP 2019

PROTOKOLL

GWÖ-Koordinator*innen-Workshop 2019

Wozu?

- Unterstützung und Qualifizierung der verantwortungsvollen Aufgaben der Koordinator*innen von Subeinheiten der GWÖ
- Raum für Erfahrungs-Austausch
- „Dankeschön“ für die ehrenamtliche Arbeit
- Prototyp für jährliche Koordinator*innen-Workshops

Was?

- gemeinsames Verständnis von Koordination und Leitung in der GWÖ
- Selbstverständnis von AKs und EFs (Rechte, Pflichten, Arbeitsschwerpunkte, Ziele, Selbstorganisation, Regelwerk, Umgangskodex)
- Handwerkszeug (Moderation, Projektmanagement und Entscheidungsfindung)
- Struktur und Zusammenarbeit in der GWÖ (Verband/Vereine/regionale Energiefelder, Akteur*innen-Kreise, Arbeitsgruppen der Bewegung)
- Achtsamkeit für die Besonderheiten in der GWÖ: Kommunikation und Zusammenarbeit von interkulturellen Teams, Konsultations- und Delegations-Prinzip, Führung von ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, Haltung und Verhalten entsprechend der GWÖ-Werte

Wann und wo?

- Freitag, 11.01.2019 (18:00 Uhr) bis Sonntag, 13.01.2019 (13:30 Uhr)
- Seminarhotel Jonathan, Chieming (am Chiemsee zwischen München und Salzburg)

Wer?

- 13 Koordinator*innen – AKs, überregional, regional:
Annegret Binder (Koordinatorin EF Höxter/Lippe)
Claudia Maas (Koordinatorin EF Tübingen)
Johannes Dolderer (Koordinator AK Bildung)
Sara Franzeck (Koordinatorin AK Wissenschaft und Forschung)
Harald Kalcher (Koordinator AK Berater*innen)
Lutz Dudek (Koordinator EF Minden/Lübbecke)
Jens Metzger (Koordinator AK Moderation)
Niklas Mischkowski (überregionaler EF-Koordinator Baden-Württemberg)
Oliver Koch (Koordinator EF Bielefeld und AG Kirchen)
Anne Simmler (Koordinator AK Jugend)
Thomas Wree (Koordinator EF Ammersee West)
Daniela von Pfulstein (Koordinatorin AK Kommunikation)
Michale Vongerichten (überregionaler EF-Koordinator Bayern)
- 3 Stornierungen aufgrund des Wetters:
Gaby Belz (überregionale EF-Koordinatorin Schweiz)
Reinhard Funcke (Koordinator EF Vaihingen/Enz)
Rolf Weber (Koordinator EF Ennepe-Ruhr-Wupper)

Moderation und Organisation:

- Christian Kozina, Graz (A): seit 2013 Koordinator des EF Steiermark, seit 2014 Koordinator des AK Moderation, seit 2015 im IKT zuständig für die internationalen EFs, seit 2017 Koordi-

nator des AK Kommunikation; Initiator der EF-Vernetzungstreffen in A sowie der GWÖ-Sommerwoche; GWÖ-Referent, -Sprecher und -Moderator; Lektor an der Universität Graz, Dissertation im Bereich Organisationsentwicklung; hauptberuflich tätig im Bereich Moderation, Veranstaltungsorganisation und Prozessentwicklung; „Systemisches Konsensieren“-Moderator

- Bendix Balke, Hannover, zuvor Frankfurt/Main (D): seit 2012 aktiv in der RG Rhein-Main; seit 2015 Organisator der EF-Vernetzungstreffen in D; seit 2017 überregionaler RG-Koordinator für D außer BaWü und Bayern sowie Beirat im Deutschen GWÖ-Verein, aktiv in den AGs „Gemeinsamer Einkauf“ und „Kirchen und kirchliche Organisationen“; hauptberuflich tätig als evangelischer Pfarrer, Coach, Organisationsentwickler und Interkultureller Trainer
- im Auftrag des AK Internationale Koordination

Wie?

Abwechslungsreiche Methodik auf kognitiver, sozialer und kreativer Ebene:

- Input und Beantwortung von Fragen zu Struktur und Zusammenarbeit sowie Besonderheiten der GWÖ, kombiniert mit konkreten Beispielen aus der Erfahrung der WS-Leiter
- interaktive Erarbeitung des Verständnisses von Koordination sowie der Rolle von AKs und EFs – im Abgleich mit den Erwartungen der Bewegung (Rechte & Pflichten, Schwerpunkte, Ziele)
- Austausch von Best-Practice-Beispielen aus den Erfahrungen der Koordinator*innen
- praktische Übungen, Rollenspiele und Aufstellungen zu Moderation, Projektmanagement, Entscheidungsfindung und Führung von Ehrenamtlichen
- ausreichend lange Pausen für informellen Austausch

Programm

Freitag, 11.01.2019

18:00 Ankommen, Zimmer beziehen

19:00 Abendessen

20:30 Einführung

Kennenlernen, Programm, Spielregeln (Pünktlichkeit, Vertraulichkeit, wertschätzende Kommunikation, Rollen klarstellen)

Samstag, 12.01.2019

08:00 Frühstück

09:00 Rahmen, in dem wir uns bewegen

Rollen & Selbstverständnis von AKs, ÜEFs und EFs innerhalb der GWÖ-Bewegung: von Gesamtstruktur/Organigramm ausgehend bis hin den einzelnen Subeinheiten mit ihren Rechten und Pflichten → Regelwerk, Umgangskodex

10:30 Pause

11:00 Rolle als Koordinator*in

→ Aufstellung (Beziehungsmanagement, Perspektivenwechsel)
→ Werte-Quadrat → Haltungen!

12:30 Mittagessen

13:30 Führung und Vertrauen

- geführt werden vs. führen; eigene Grenzen, Anzahl der Hüte („Führungslücke“)
- Zeitmanagement: Wie viel Zeit nehme ich mir wofür?

15:00	Spaziergang mit Gespräch → Anwendung im eigenen AK/EF/ÜEF (in 3er-Gruppen)
16:00	Pause
16:30	Moderation und Entscheidungsfindung autoritär vs. kollektiv, Konsultation/Delegation; Soziokratie, System. Konsensieren
18:00	Freizeit, individuelle Gespräche
19:00	Abendessen
20:00	Abendprogramm nach Wunsch der Gruppe

Sonntag, 13.01.2019

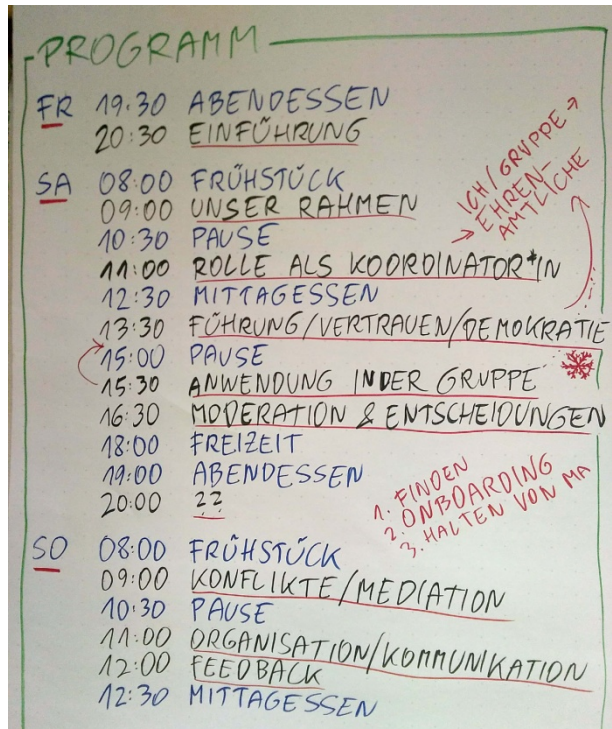
08:00	Frühstück
09:00	Konfliktmanagement (Mediation) → Methode „Kollegiale Beratung“ (2 Gruppen)
10:30	Pause
11:00	Organisation und Kommunikation → Kommunikation in Theorie und Praxis (inkl. IT), Onboarding
12:00	Feedback
12:30	Mittagessen, Ende

Fotoprotokoll

Fr, 20:30: Einführung



Fr, 20:45: Programm

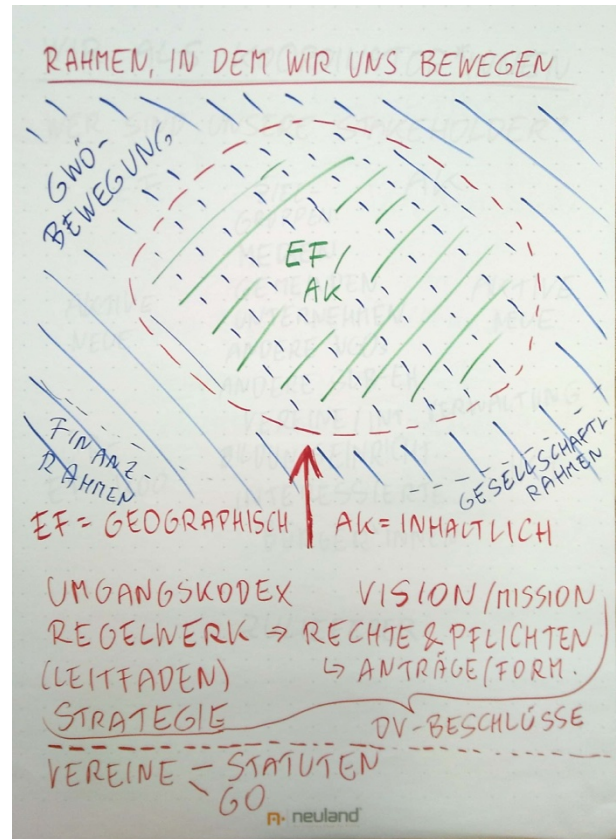


Fr, 21:00: Spielregeln



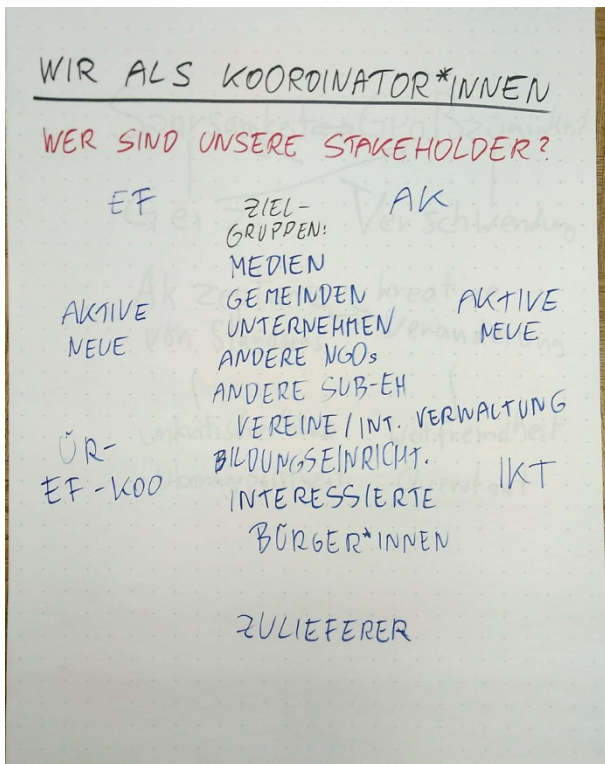
gemeinsam erarbeitet

Sa, 9:00: Rahmen, in dem wir uns bewegen



Details im GWÖ-Wiki!

Sa, 11:00: Rolle als Koordinator*innen

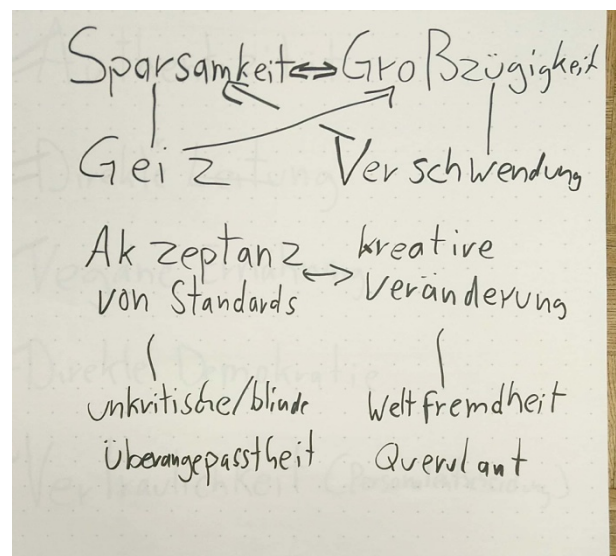


=> Aufstellung der Rollen im Raum
=> zentrale Position der Koordinator*innen

Sa, 11:30: Wertequadrat (Schulz von Thun)

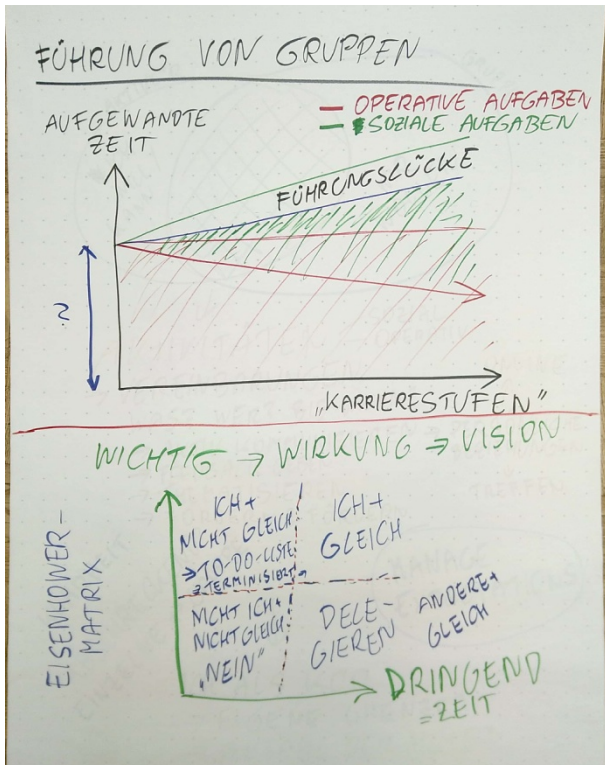
Gegensatzpaare (oben) +
negative Übertreibungen (unten)
=> Probleme in der Kommunikation

Beispiel:



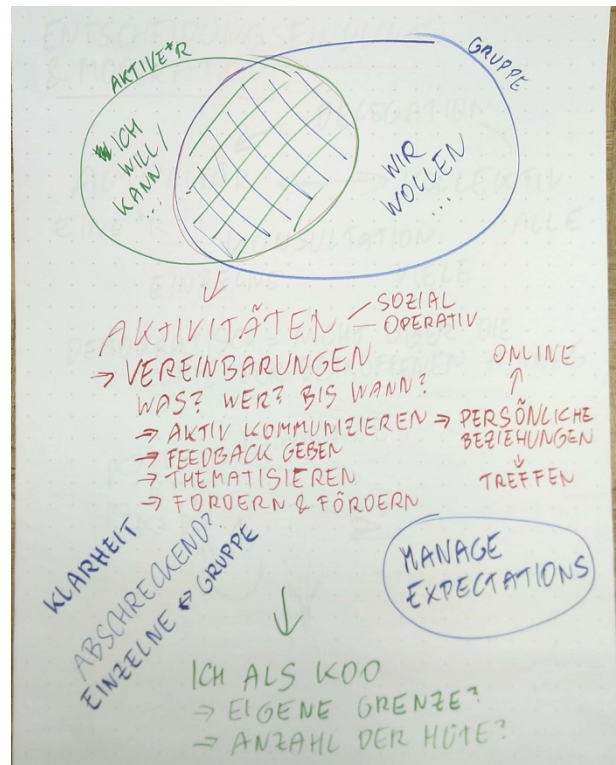
Üben in Kleingruppen
=> achtsame Kommunikation

Sa, 13:30: Führung und Zeitmanagement



zuvor Spiel „Führen und geführt werden“ (andere blind über Seile führen)

Sa, 14:30: Führung und Verbindlichkeit



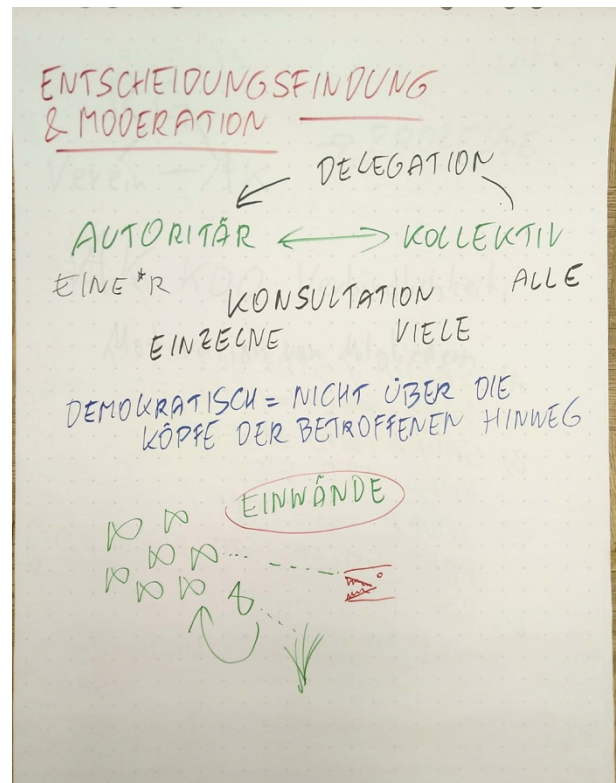
rot = Verbindlichkeit herstellen
grün = Fragen für den Spaziergang

Sa, 15:00: Von drinnen nach draußen ...



Anwendung in der eigenen Gruppe?

Sa, 16:30: Demokratische Entscheidungen



Fische = Schwarmintelligenz

Sa, 17:00: Entscheidungsprozesse

ENTSCHEIDUNGSPROZESSE

0. ENTSCHEIDUNGSBEDARF ERKENNEN

1. THEMA = FRAGE DEFINIEREN

2. ANTWORT-VORSCHLÄGE SAMMELN + FAKTEN SAMMELN (+KRITERIEN → WERTE)

3. ANTWORT-VORSCHLÄGE BEWERTEN

4. ENTSCHEIDUNG FÜR EINEN AV → UMSETZUNG

WANN? WO? WIE LANGE? → RAHMENBEDINGUNGEN

KOMMUNIKATION → DAVOR + DANACH

BETROFFENE

"AUS DEM BAUCH HERAUS"

→ BEDÜRFNISSE, ERFAHRUNGEN

Entscheidungsprozesse bei Einzelpersonen

Sa, 17:30: Systemisches Konsensieren

SYSTEMISCHES KONSENSIEREN

1. WAS TUN WIR AB 20:00?

2. SAUNA 8,5
ZUSAMMENSITZEN 14
SPAZIEREN 5,5
SPIELEN 8
FILM 4

A) SAUNA / SPAZIEREN / SPIELEN 15
DANN SITZEN / SPIELEN (21:00)

B) SAUNA / WAS ANDERES 11
DANN FILM / BIER / ... (21:30)

C) SAUNA / SPAZIEREN / ... 0
DANN SITZEN / SPIELEN / ... (21:30)

D) PASSIV-VORSCHLAG: 19
JEDE*ER TUT WAS ER/SIE WILL.

BESTER > 30% WIDERSTAND → NEUE AV SUCHEN

→ EINWAND? → ALTERNATIVE(N)

1. KONSENS, 2. KONSENT, 3. SK
LEICHTER EINWAND

= > 9/30

Entscheidung über das Abendprogramm

So, 9:00: Konflikte, Mediation, „kollegiale Beratung“ (Übung in Kleingruppen)

So, 11:00: Organisation und Onboarding

ORGANISATION DER GRUPPEN

IT: → INSTRUMENTE

- WEBSITE → EXTERN
- WIKI → INTERN
- BACKOFFICE → DATENBANK
- NEXTCLOUD → DATEIEN / KALENDER
- ZIMBRA → E-MAILS → VIDEO KONFERENZ MAX. 6 PERS.
- SYMPA → MAILINGLISTEN
- ecogood.community → FORMULARE (JIRA)

*GWÖ-ACCOUNT

KOMMUNIKATION: → KANÄLE

- WEBSITE
- NEWSLETTER
- INFOSTÄNDE / DEMOS
- VORTRÄGE / WORKSHOPS
- TAGUNGEN / KONFERENZEN
- KOOPERATIONSKANÄLE
- MEDIEN
- SOCIAL MEDIA, EXTERN
- WIKI → INT. MENSCHLICH
- MAILS AN ALLE
- AM EINZELNEN
- TELEFONATE / SKYPES
- PERSÖNL. GESPRÄCHE
- EIGENE PLATTFORM
- MESSENGER
- TREFFEN INTERN

BEWUSST WÄHLEN

GWÖ-Infrastruktur

Aktive

1. Finden

- AK: in RG präsent werden
- in Medien auffindbar
- sensibel in Kontakten
- RG → AK
- Atmosphäre

2. Onboarding

Stammtisch

- WAS WILLST DU? WAS WOLLEN WIR?
- PERSONLICHE GESPRÄCHE
- Workshops zur Selbstqualifizierung
- div. URL's (Wiki, ecogood.community, etc.)
- Liste m. Kontaktpersonen

3. Halten

- keine prof. Konflikte in Planung
- zielführende, effiziente Moderation
- Lachen, Spaß
- Gute Arbeitsatmosphäre
- ES MENSCHLICH

Arbeitsgruppen die operative Aufgaben

Erwartungshorizont klären

Brainstorming: Was funktioniert?

Eindrücke



Leckeres Frühstück



Schöne Einrichtung



Angenehmes Hotel



Viel Schnee



Zwei Moderatoren



Achtsame Teilnehmer*innen

Text und Flipchart-Fotos: Christian Kozina
Allgemeine Fotos: Oliver Koch

Danke an alle, die zu diesem Wochenende beitrugen!